

Tropaeolum majus / Trop-m.

(Grosse Kapuzinerkresse, *Tropaeolum majus* L.)



Pflanze:

Die Grosse Kapuzinerkresse ist eine Zier- und Nutzpflanze aus der Familie der Kapuzinerkressengewächse mit niederliegenden, fleischigen Stängeln und auffallend orangenen Blüten. Die Pflanze stammt aus Südamerika, wo sie in Brasilien und Peru an feuchten Standorten häufig anzutreffen ist. Eine Kultivierung in Europa gibt es seit dem 17. Jahrhundert. Blätter, Blüten, Knospen und Samen können gegessen werden. Die Anwendung als Heilpflanze war schon den südamerikanischen Ureinwohnern bekannt.

Name und übliche Potenz

der pharmazeutischen Zubereitung:

Tropaeolum majus spag. Zimpel Ø

Verwendete Pflanzenteile:

In der Regel die ganze, frische, blühende Pflanze.

Wirkaspekte:

phytotherapeutisch

Eigenschaften:

- antibakteriell
- antiviral
- antimykotisch
- entzündungswidrig
- schleimlösend

Indikationen:

- Infektionen aller Art
- Rhinitis
- Sinusitis
- Angina tonsillaris
- Bronchitis
- fieberhafter, grippaler Infekt
- Harnwegsinfektionen
- Pilzinfektionen
- Infektanfälligkeit
- Akne

Wirkprofil im körperlichen Bereich:

Tropaeolum majus besitzt durch einen hohen Gehalt an schwefelhaltigen Senfölen einen natürlich «antibiotischen» Effekt, was die spagyrische Essenz aus dieser Pflanze zu einem wertvollen Mittel bei infektiösen Erkrankungen aller Art macht. Besonders gut reagieren Infekte der Atemwege und solche im Bereich der Harnwege. Somit gehören zu den Einsatzgebieten dieses Mittels Erkältungskrankheiten mit Husten, Schnupfen, Halsbeschwerden, aber auch grippale Infekte mit Fieber. Entzündungen der Nasennebenhöhlen reagieren oft ebenso gut auf diese Essenz wie Infekte auf der Bronchialschleimhaut mit Verschleimung und Husten. Gut wirksam ist sie zudem bei entzündlichen Blasenreizungen und Infektionen im Urogenitaltrakt.

Tropaeolum majus verhindert das weitere Ausbreiten der Keime und macht es dem Immunsystem leichter, Infekte wirkungsvoll zu bekämpfen. Durch ihren antimykotischen Effekt bietet sich diese Essenz ausserdem zur Behandlung von Pilzinfektionen an, z.B. bei Darmpilz. Daneben gibt man sie unterstützend bei der Behandlung von Akne.

Transformationsziele:

- Das Immunsystem bei der Bekämpfung von Bakterien, Viren und Pilzen wirksam unterstützen.
- Infektionen der Atemwege rasch und folgenlos ausheilen können.
- Entzündliche Reizungen der Harnwege gut abbauen.

Wirkprofil im seelisch-geistigen Bereich:

Emotional herrscht bei der spagyrischen Pflanzenessenz Tropaeolum majus eine gesteigerte Empfindlichkeit mit Überreizung vor. Diese Menschen reagieren nicht selten ärgerlich und gereizt. Sie haben eine Abneigung gegen einen zu nahen Kontakt zu den Mitmenschen und gehen daher auf Distanz zu ihrer Umgebung. Selbst bei engeren Beziehungen ist es mitunter schwer, mit ihnen «warm» zu werden. Man spürt recht schnell, dass sie die Aussenwelt nicht an sich heran lassen wollen. Ein zu enger Kontakt hat für sie etwas Bedrohliches, weshalb sie sich in Beziehungen schnell unter Druck gesetzt fühlen und instinktiv mit Abwehr reagieren. Dabei können sie durchaus engere Verbindungen aufbauen, sofern sie es schaffen, ein stabiles Vertrauen aufzubauen. Grosse Probleme können dann auftreten, wenn sie sich von solchen Personen lösen müssen, aus welchen Gründen auch immer.

Transformationsziele:

- Sich vertrauensvoll auf die Mitmenschen einlassen können.
- Kommunikation und Beziehung ohne innere Spannung oder Abwehr leben können.
- Notwendiges Hergeben und Loslösen lernen.